

AK Prüfungszahl ¹

AK-Leitung: David Dung (Uni Bonn)
Protokollant: Christopher Helmes (Uni Bonn)

Sitzungsort: PHY D16
AK-Sitzung vom: 27.05.2011
Beginn: 16:15 Uhr **Ende:** 18:03 Uhr

Anwesend:

FU Berlin, HU Berlin, Uni Bielefeld, Ruhr-Uni Bochum, Uni Bonn, BTU Cottbus, Uni Düsseldorf, Uni Frankfurt, Uni Hamburg, Uni Hannover, Uni Konstanz, Uni Leipzig, Uni Oldenburg, Uni Potsdam, Uni Würzburg

Einleitung/Ziel des AKs

Breites Meinungsbild: Wie kann die Prüfungslast reduziert werden in Anlehnung an den Vorschlag der jDPG?

Festlegung der Redeleitung

Der Arbeitskreis erkennt die Redeleitung einstimmig an.

Zusammenfassung

Uni Hannover: zwei Meinungsbilder mit Unterscheidung zwischen Arbeitslast und Prüfungslast.

Meinungsbild: Wer ist der Meinung, dass die Arbeitslast im BaMa zu hoch ist?

8 dafür, 10 dagegen, 3 enthalten

Meinungsbild: Wer ist der Meinung, dass die Prüfungslast im BaMa zu hoch ist?

17 dafür, 1 dagegen, 3 enthalten

Uni Hannover: Ergebnisse aus AK Workload einfügen.

Uni Bonn: Soll Zahl der Prüfungen reduziert werden? übergreifende Prüfungen? Losgelöst von Akkreditierung

Uni Düsseldorf: Übergreifende Prüfung früher existent, Jetzt durch Akkreditierungsbehörde einzelne Prüfungen. Umfrageergebnis Jeder fand besser, was er gerade hatte.

HU Berlin: Zusammenhänge in übergreifenden Prüfungen besser nachweisbar, andere Prüfungsformen sind vorstellbar

FU Berlin: 50% gegen modulübergreifende Prüfungen, Einschränkung der Mobilität. Nicht Zahl der Prüfungen sondern Prüfungslast verringern.

Uni Würzburg: höherer Lerneffekt in mündlichen Prüfungen. Pflicht in Physik. Bessere Noten in mündlichen Prüfungen.

Uni Frankfurt: Bessere Noten sind kein Argument. Verständnisabprüfung in Klausuren möglich. Wichtiger als Prüfungsform sind bindende Rahmenbedingungen wie z.B. nur 3 aus 4 Prüfungen in Endnote einfließen lassen.

¹Hinweis: Das Protokoll muss spätestens vor dem Abschlussplenium im Tagungsbüro abgegeben werden.

FU Berlin: Modulübergreifende Prüfungen generieren weniger Druck pro Semester, mündlich allein mit Dozenten, Überblick zum Thema wird erreicht, bessere Einordnung in Rahmen möglich.

Uni Hannover: Hausarbeiten als Prüfungsform sind nicht besser als Klausuren, Vortragsnoten sollten nicht entscheiden.

Uni Bonn: Wissensabfrage in modulübergreifenden Prüfungen bilden keinen Flexibilitätsverlust. Nicht nur die Prüfungsanzahl, sondern auch die Note schafft Prüfungsdruck. Weniger Prüfungen in Endnote einfließen zu lassen ist Betrug an Studenten (im Transcript einsehbar)

FU Berlin: Nicht über Prüfungsformen diskutieren.

Uni Bonn: Prüfungen jedes Semester aus Schule gewohnt.

Uni Frankfurt: Ansicht Professoren: Prüfungen jedes Semester besser, als modulübergreifende Prüfungen.

Uni Potsdam: Über Semester persistente Klausurzulassungen nehmen Prüfungsdruck

Uni Hamburg: Prüfungslast geringer pro Klausur bei mehr Zwischenprüfungen im Semester.

FU Berlin: Weniger Prüfungen während des Semesters sinnvoller

Uni Konstanz: Prüfungszulassung durch Professor geregelt.

Uni Bonn: Rahmenbedingungen: Inhalte modulübergreifend abprüfen in Physik sinnvoll?

Uni Frankfurt: Befürchtung, dass entweder nur modulübergreifend oder nur stufenweise Abprüfung stattfindet

Uni Hamburg: modulübergreifende Abprüfung nicht möglich, da mehrere Themengebiete in einer Vorlesung zusammengefasst

Uni Potsdam: Verständnis kommt durch Zulassungsbedingungen zur Klausur.

Uni Bochum: In der Durchführung: modulübergreifende Prüfungen analog zum Vordiplom. Anzahl der Klausuren ist verringert. Zusammenhänge erkennen ist wichtiger als nur rechnen zu können.

Uni Hannover: Jede Vorlesung mit Klausur am Ende des Semesters. Keine Belastung, da Klausuren eher Angebot als Zwang.

Uni Bonn: Vorschlag: Semesterbegleitend unbenotete Klausuren und an entsprechenden Stellen modulübergreifende Prüfungen ergibt Reduktion von Prüfungslast. Bestechendes Konzept?

Uni Würzburg: 1. Bewährtes System wieder einzuführen positiv. 2. Fähigkeit wichtiges von unwichtigem zu unterscheiden sehr wichtig. Kleine Prüfungshappen sind nicht förderlich.

Uni Bochum: Bei unbenoteten Klausuren ist Aufwand des Lernens zum Bestehen nicht absehbar. Rechnen auch wichtig, deswegen benotet. Klausuren durch andere Prüfungsleistungen ersetzen.

Uni Konstanz: Klausuren bevorzugt unbenotet am Ende des Semesters.

FU Berlin: Abhängig von Bedingungen.

Uni Bonn: In hypothetisch rechtsfreiem Raum: nicht alle Module zwingend bestehen müssen.

Uni Hamburg: Stimmen Vorschlag zu.

Uni Potsdam: Erreichen der Bestehensgrenze bei Klausuren kein Problem.

Uni Bonn: Unterschied zwischen Lernen auf Note und Lernen auf Bestehen.

HU Berlin: modulübergreifende Prüfungen in Ordnung. Unbenotete Prüfungen ok

Uni Hannover: Klausur nur formales Anhängsel der Prüfung "Übungszettel bearbeiten".

Uni Frankfurt: Konzept sehr bestechend. Umsetzung in Bezug auf Prüfungsbelastung anders. Vorschlag: Modulübergreifende Prüfungen mündlich.

Uni Hannover: Bitte um strukturierteren Diskussionsverlauf

Uni Potsdam: Zulassungsbedingungen für mündliche Prüfungen?

Uni Frankfurt: Studienleistungen sind generell unbenotet.

Meinungsbild: Semesterübergreifende Prüfungen werden generell in mündlicher Form abgehalten.

21 dafür, 0 dagegen, 0 enthalten

Uni Bonn: Diskussion auf den zweiten Punkt lenken. Ambitionen klar. Verfassung in diesem Detailgrad hier nicht möglich.

Uni Frankfurt: "Übersichtsaspekt in Mathematik nicht relevant ist nicht ersichtlich

HU Berlin: Übersicht sehr wohl relevant in Mathematik.

RU Bochum: Verfahren genauso wie in Forderung bereits in Anwendung.

FU Berlin: Keine explizite Forderung. Übersicht in Mathematik und Physik wichtig. Persönliche Erfahrung: Matheprüfungen reines Abprüfen von auswendig gelerntem, deshalb gegen den Punkt.

Uni Bonn: Punkt 3

Uni Bonn: Gleiche Behandlung von Nebenfächlern

Uni Frankfurt: freie zeitliche Gestaltung in Ordnung (breite Zustimmung aus dem AK)

HU Berlin: freie zeitliche Gestaltung im Sinne von freier Wahl des Zeitpunkts akzeptiert.

Uni Würzburg: zeitliche Freistellung technisch schwierig Da Kollision mit anderen verpflichtenden Modulen in höheren Semestern.

FU Berlin: Praktikum hat für die Abschlussnote relevante Funktion

Uni Frankfurt: Während des Semesters sollen keine abschlussrelevanten Noten generiert werden ist Vorschlag von FU Berlin?

HU Berlin: Befürchtung von Klausur über Grundpraktikum

Uni Hamburg: Wo kommt Benotung her?

RU Bochum: Punkt 3 nicht rein nehmen, da mehrere kleine Klausuren geschrieben werden.

Uni Bonn: Verweis auf zwei Ansichten. (vgl. oben)

Uni Hannover: Praktikumsnoten sinnlos und willkürlich

